

Gesch. des Oberrheins ~~XXXII~~, 1907, S. 471 ff. stellt in dieser zwischen 1275 und 1298 entstandenen Reihe von 29 deutschen Herrschern das mit Konrads II. Namen versehene Konrad IV. und Konradin vor. Da die Glasmalereien sehr häufig beschädigt und restauriert wurden, so ist weder auf die Benennungen Verlass, noch dürfte der Porträtwert bedeutend sein, selbst wenn Dehio Recht hätte und die beiden Porträts von Künstlern ausgeführt wurden, die die Herrscher gekannt hatten.

Heinrich Raspe, Gegenkönig 1246, gest. 1247.

Porträt: 1) Siegel. Abb. bei Heffner Taf. VI, n. 55. 2) Auf dem Grabstein Friedrichs von Eppstein. Abb. Jäger a. a. O.

Wilhelm von Holland, König 1247, gest. 1256, begraben in Middelburg.

Porträt: 1) Siegel bei Heffner Taf. VI, n. 56. 2) Auf dem Grabstein Friedrichs von Eppstein in Mainz. Farb. Abb. Jäger, Weltgeschichte II, Taf. bei S. 308.

Richard von Cornwall, König 1257, gest. 1272.

Porträt: Siegel. Abb. Heffner Taf. VII, n. 57. Sehr schön!

Alfons von Kastilien, König 1257, gest. 1284, war nie in Deutschland.

Porträt: 1) Siegel. Abb. Heffner Taf. VIII, n. 58. 2) Votivstatue in der Kathedrale zu Toledo. Abb. Jägers Weltgeschichte II, 353.

Rudolf von Habsburg, König 1273, gest. 1291, begraben im Dom zu Speier.

Porträts (vgl. E. von Sacken, Ueber die authentischen Porträts Rudolfs von Habsburg, Festschrift zur Feier der Gesamtbelehrung, Wien 1882, S. 117 ff.): 1) Siegel. Abb. bei Heffner Taf. VII, n. 59. 2) Siegel. Abb. ebd. VII, n. 60. 3) Goldene Bulle. Abb. ebd. n. 61. 4) Thron-siegel und Typar. Abb. bei v. Schlosser, Jahrbuch der kunsthistorischen Sammlungen des allerhöchsten Kaisers-hauses XIII (Wien 1892), Taf. II und S. 41. 5) Grabmal in Speier. Abb. bei O. Jäger, Weltgeschichte II, 367 und Titelbild von O. Redlich, König Rudolf v. H., Innsbruck 1903. Vgl. dazu die Reimchronik Ottokars von Steier v. 39125 ff., MG. D. Chr. V, 508 ff. 6) Reiterdenkmal am Strassburger Münster, Kopie eines während der französischen Revolution zerstörten. Abb. bei Jäger a. a. O. II, 362. 7) Sitzende Statue im Basler Seidenhaus nach Bode S. 28.